

**Freie  
Demokraten**



**FDP Frankfurt**



**Annette Rinn**

**Was  
wirklich  
zählt.**

**Am 14.03.2021**

**FDP wählen!**

**Was wirklich zählt.**

**Ideen statt Ideologien.  
Mobilität weiterdenken.**

**Wirtschaft wird vor Ort gemacht -  
ob in Handel, Handwerk, Industrie,  
Gast- oder Finanzwirtschaft.**

**Für jedes Kind einen Betreuungsplatz.  
Mehr Kita- und Hortplätze.**

**Schulen stärken.  
Schulen brauchen WLAN.**

**Wohnraumoffensive.  
Mehr Frankfurt wagen.**



FDPffm



FDPffm



FDPffm



0171-6444053



**Kontakt  
FDP Frankfurt**

Niddastraße 108  
T: 069-590955

[info@fdp-frankfurt.de](mailto:info@fdp-frankfurt.de)  
[fdp-frankfurt.de](http://fdp-frankfurt.de)

Wahlprogramm

# Unser Team für den Römer



Annette Rinn  
60 Jahre  
Fraktionsgeschäftsführerin  
(Fraktionsvorsitzende)



Sebastian Papke  
38 Jahre  
Kaufmann Grundstücks- und  
Wohnungswirtschaft



Stefan von Wangenheim  
65 Jahre  
Personalberater



Peter Paul Thoma  
62 Jahre  
Selbstständiger Ingenieur



Yanki Pürsün  
47 Jahre  
Luftverkehrskaufmann



Dr. Renate Sterzel  
79 Jahre  
Rentnerin (ehrenamtliches  
Mitglied im Magistrat)



Stephanie Wüst  
32 Jahre  
Referentin für Verkehr und  
Logistik



Nathaniel Ritter  
22 Jahre  
Student der  
Rechtswissenschaften



Dr. Uwe Schulz  
58 Jahre  
Rechtsanwalt



Dr. Julian Langner  
54 Jahre  
Bundesbankbeamter

## Weitere Listenplätze

- Isabel Schnitzler
- Arndt-Philipp Seeger
- Benit Haxhosaj
- Thorsten Sinning
- Ingrid Häußler
- Juliano Ament
- Rolf Würz
- Claudius Swietek
- Carina Leidig
- Dr. Anne Sophie Hartmann
- Detlef Stange
- Marina Sedlo
- Max Hunzinger
- Anna Liebhart
- Yvonne Reinhardt
- Stephan Korte
- Sven-Erik Holm
- Selina Piening
- Norbert Wied
- Dr. Therese Schwager

Alle Listenplätze finden Sie unter [www.fdp-frankfurt.de](http://www.fdp-frankfurt.de).



# Leben in Frankfurt

Frankfurt ist eine der lebenswertesten Städte der Welt. Wir Freien Demokraten wollen einen weiteren Sprung nach vorne machen. Unser Maßstab ist die Stadt der Zukunft.

Wir Freien Demokraten ...

- wollen die Entwicklung unserer Stadt in die Hand nehmen und gestalten, statt nur zu verwalten
- wollen die Entscheidungsschwäche der bisherigen Koalition überwinden
- wollen die Entwicklung Frankfurts zu einer liberalen, zukunfts offenen und erfolgreichen Metropole vorantreiben

# Corona bekämpfen - nicht den Mittelstand

Die globale Vernetzung und internationale Ausrichtung unseres Wirtschaftsstandorts erfordern gerade in der Corona-Pandemie ein besonderes Engagement der Kommunalpolitik. Betriebe aus der Gastronomie, dem Freizeit-, Sport-, Tourismus- und Kultursektor benötigen ebenso wie Solo-Selbstständige und Global Player Antworten auf drängende Fragen.

Wir Freien Demokraten...

- wissen, dass die Wirtschaft gerade in der Krise verlässliche Politik benötigt
- stehen für rechtssichere Lösungen statt kurz-sichtiger Alleingänge des Magistrats
- wollen privaten Akteuren Orientierung geben, damit sie ihre unternehmerische Tätigkeit in der Krise fortführen können



# Wirtschaft fördern - Arbeitsplätze sichern

Frankfurt ist die Stadt der Banken und des wichtigsten deutschen Flughafens, aber auch ein Zentrum der digitalen Ökonomie. Mit einem der größten Messegelände der Welt, einer starken Kreativwirtschaft und einem leistungsfähigen Dienstleistungssektor schaffen wir Wohlstand für über 750.000 Bürgerinnen und Bürger. Und unser Frankfurt wächst weiter. Dieses Wachstum gilt es weiter zu gestalten.

Wir Freien Demokraten...

- vertrauen auf die schöpferische Leistungsfähigkeit der Menschen in unserer Stadt, ob in Start-Ups, im Handwerk oder in Kunst und Kultur
- sind überzeugt, dass ein gesunder Wirtschaftsmix nicht ohne Industrie gedacht werden kann
- begrüßen den von Verbänden, Unternehmen, Gewerkschaften und Politik gemeinsam erarbeiteten Masterplan Industrie

# Ideologiefreie Mobilität ohne Zeigefinger

Unter Mobilität verstehen wir gelebte Freiheit. Wir bevorzugen nicht einzelne Verkehrsmittel, sondern sehen die Wahlfreiheit der Verkehrsmittel als unverzichtbaren Teil eines selbstbestimmten urbanen Lebens an. Denn die Vielfalt einer Metropole spiegelt sich auch in der Vielfalt ihrer Verkehrsträger.

Wir Freien Demokraten...

- begrüßen den technologischen Fortschritt im Verkehrswesen, der durch den Wettbewerb der besseren Ideen bestimmt wird
- wollen emissionsfreie Mobilität technologieoffen erreichen
- haben als erste Partei ein umfassendes Verkehrskonzept für Frankfurt vorgelegt, das Lösungen für ein gleichberechtigtes Nebeneinander aller Verkehrsträger aufzeigt
- wollen ein zügiges und sicheres Vorankommen für alle Verkehrsteilnehmer



# Bezahlbarer Wohnraum ist der beste Mieterschutz

In allen deutschen Ballungsräumen treiben die Nachfrage nach Wohnraum, teure Bauauflagen und steigende Steuern die Preise für Miet- und Eigentumswohnungen in die Höhe. Statt über Mietpreisbremsen und andere Eingriffe Symptome zu lindern und das Angebot weiter zu verknappen, wie derzeit in Berlin zu erleben ist, möchten wir mehr Wohnraum schaffen.

Wir Freien Demokraten...

- fordern eine Wohnraumoffensive, um das Angebot an Wohnraum spürbar zu erhöhen
- wollen den Metropolencharakter über Nachverdichtung und einen fortgeschriebenen Hochhausrahmenplan (auch für Wohntürme) stärken
- setzen uns für eine Reduzierung der staatlich veranlassten Wohnnebenkosten (z.B. Grundsteuer, Energiekosten) sowie für vereinfachte Bauauflagen ein
- fordern einen Freibetrag bei der Grunderwerbsteuer in Höhe von 500.000 Euro für die erste selbstgenutzte Immobilie



## Beste Bildung für beste Chancen

Unser Frankfurt soll Kindern und Jugendlichen aller Altersgruppen Zugang zur weltbesten Bildung ermöglichen, statt Mängel zu verwalten. Flexible Betreuungszeiten, der Neubau von Schulen fast aller Typen und überfällige Sanierungen im Bestand müssen mit hoher Priorität angegangen werden.

Wir Freien Demokraten...

- setzen uns mit Nachdruck dafür ein, den enormen Rückstand an Frankfurter Schulen in der Digitalisierung zu beheben
- wollen die großen Potenziale digitalen Lernens endlich ausschöpfen – nicht nur, aber auch während der Pandemie
- setzen uns tatkräftig für Beteiligungsformate von Kindern und Jugendlichen in der Kommunalpolitik ein
- legen Wert auf ein gesundes Schulklima und fordern Integrationsangebote, unabhängig vom sozialen Hintergrund von Kindern und Jugendlichen

## Digitalisierung

In der Metropole der Zukunft wird Digitalisierung nahezu alle Lebensbereiche berühren. Ob effiziente und barrierefreie Dienstleistungen der Verwaltung, virtuelle Parkraum- und automatisierte Verkehrssysteme in der Smart City, digitale Stadtführungen in „Virtual und Augmented Reality“, ein Festival der Digitalkultur oder mehr Raum für forschende Unternehmen:

Wir Freien Demokraten sehen Digitalisierung als einen elementaren Teil zukünftiger Stadtentwicklung und uns als digitale Tempomacher.

# Vielfalt leben - Parallelwelten bekämpfen

Öffentliche Sicherheit und Ordnung leisten einen entscheidenden Beitrag für den sozialen Frieden, müssen jedoch in einer sachgerechten Balance zu den Bürgerrechten stehen. Statt immer neue Sicherheitsgesetze zu produzieren, müssen bestehende Gesetze durchgesetzt und das Ordnungsamt mit den hierfür nötigen Mitteln ausgestattet werden.

Wir Freien Demokraten...

- stehen für die konsequente Durchsetzung der Meinungs- und Versammlungsfreiheit
- fordern eine kommunale Informationsfreiheits- und Transparenzsatzung für Frankfurt
- setzen uns für Frauenrechte ein, nicht nur im Bahnhofsviertel
- wollen Ordnungs- und Rettungskräfte besser gegen verbale und körperliche Angriffe schützen



## AWO-Affäre aufklären

Zivilgesellschaftliches Engagement bildet das Rückgrat unserer Gesellschaft. Doch während Ehrenamtliche gute Arbeit leisten, nutzen einige wenige schwarze Schafe das undurchsichtige System der öffentlichen Finanzierung und bereichern sich auf dem Rücken der Ehrenamtlichen. So entstand bei der AWO ein Millionenschaden, weil Kontrollmechanismen der Verwaltung fehlten oder versagten.

Wir Freien Demokraten...

- haben Respekt vor der Leistung Ehrenamtlicher und schätzen ihre Arbeit wert
- fordern Transparenz in den Strukturen, die Oberbürgermeister und Magistrat verantworten
- stärken Ehrenamtlichen den Rücken, indem wir die Aufklärung der AWO-Affäre voranbringen
- wollen Selbstbedienung durch schwarze Schafe verhindern

## Gemeinsam stark

In einem Leitbild haben wir Freien Demokraten in Frankfurt unsere Vorstellung eines liberalen Miteinanders festgehalten. Der Zusammenhalt unserer Stadtgesellschaft ist die Richtschnur unseres Programms.

Zusammenhalt heißt Respekt vor Andersdenkenden, weil eine Gemeinschaft nur so stark sein kann, wie sie offen mit anderen Meinungen, religiösen Bekenntnissen oder sexuellen Orientierungen umgeht. Zusammenhalt heißt Interessen auszugleichen, statt auf Verbote und einseitige Regulierung zu setzen. Zusammenhalt heißt sich in einer freien Gesellschaft auf Augenhöhe zu begegnen und das Individuum zu sehen, statt in Schubladen zu denken.